

### ® KERAPLAN EP 1103

Lösemittelfreies, zweikomponentiges Beschichtungssystem

#### Basis: Epoxidharz

##### Produktbeschreibung

KERAPLAN EP 1103 ist eine pigmentierte, lösemittelfreie, nonylphenolfreie Kunstharz-beschichtung auf Epoxidharzbasis. Zu den gemischten Basiskomponenten können durch Zugabe von Zuschlagstoffen unterschiedliche Systeme vor Ort formuliert werden (Baukasten-system). Die Schichtdicke beträgt ca. 1,5 - 3,0 mm.

- Grundierung
- Kratzspachtel (optional)
- selbstverlaufende Bodenbeschichtung
- Rollbeschichtung
- rutschhemmende Deckbeschichtung (R9-R10)
- Einstreubeschichtung R12

Lösemittelfrei nach **ibh** – Empfehlung

##### Anwendungsgebiet

KERAPLAN EP 1103 eignet sich als Oberflächenschutz von Beton- und Estrichflächen für vielseitige Anwendungen, vor allem wenn ein hoher Anspruch an die Oberfläche und die Optik gestellt wird.

Hauptanwendungsgebiet sind Bodenbeschichtungen in chemischen Fabriken, Lager- und Werkhallen, Werkstätten, Kraftwerken, Brauereien, Lebensmittelbetrieben, Molkereien, EDV-Räumen oder Reinräumen der Elektronikindustrie.

##### Eigenschaften

KERAPLAN EP 1103 ist eine befahrbare, mechanisch belastbare Bodenbeschichtung mit einer breiten chemischen Beständigkeit. Die Beschichtung härtet schrumpffrei und ist fugenlos applizierbar.

KERAPLAN EP 1103 wird in einer breiten Farbpalette angeboten. Aufgrund des Baukastenprinzips sind dichte, unstrukturierte- oder strukturierte, rutschhemmend eingestellte Oberflächen möglich. Mit Farbchipseinstreuungen können optisch anspruchsvolle Beschichtungen hergestellt werden.

- Rutschhemmend (DIN 51 130) R9-R12
- VOC-Gehaltsprüfung (Polymer Institut)

##### Chemische Beständigkeit

Angaben zur chemischen Beständigkeit erhalten Sie auf Anfrage.

##### Untergrund

Betonkonstruktionen müssen den Anforderungen der DIN EN 14879-1 entsprechen.

##### Oberflächenvorbehandlung

Die Betonoberfläche muss - falls erforderlich - durch Strahlen so behandelt werden, dass sie frei von Zementschlämmen, Zementhaut, losen und mürben Teilen, Gefügefehlstellen und trennend wirkenden Substanzen ist. Die Restfeuchte der Betonoberfläche soll < 4% sein.

##### Verarbeitung

KERAPLAN EP 1103 wird in mengenmäßig aufeinander abgestimmten Gebinden geliefert.

##### Grundierung

Die Grundierung erfolgt mit der Mischung KERAPLAN EP 1103 unter Zugabe von ca. 3 Gew. % KCH-Verdünner 17.

Grundierung	Standard-Gebinde (kg)	Gewichtsteile
KERAPLAN EP 1103		
Komponente A	20	100
Komponente B	5	25
KCH-Verdünner 17	9	3,75

Nach dem Umtopfen wird das Material mit einer Rolle sorgfältig auf den Untergrund aufgetragen. Es ist darauf zu achten, dass sich keine Pfützen bilden, die Poren verschlossen werden und eine deckende Oberfläche entsteht.

Verbrauch: ca. 0,3 kg / m<sup>2</sup> (Mischung)  
Der Verbrauch ist abhängig von der Temperatur, Saugfähigkeit und der Rauigkeit des Untergrundes.

##### Kratzspachtel (optional)

Bei Unebenheiten, Lunkern und größeren Poren ist im Bedarfsfall eine Egalisierungsspachtelung mit KERAPLAN EP 1103 unter Zugabe von KCH-Pulver 7 durchzuführen.

Egalisierung (optional)	Standard-Gebinde (kg)	Gewichtsteile
KERAPLAN EP 1103		
Komponente A	20	100
Komponente B	5	25
KCH-Pulver 7	25	62,5

Verbrauch : ca. 1,5 kg / m<sup>2</sup> / mm

**Versiegelung, Rollbeschichtung**

Der Mischung KERAPLAN EP 1103 ca. 1 Gew. % KCH-Verdünner 17 zugeben.

Versiegelung, Rollbeschichtung	Standard-Gebinde (kg)	Gewichtsteile
KERAPLAN EP 1103		
Komponente A	20	100
Komponente B	5	25
KCH-Verdünner 17	9	1,25

Das Material mit einer Rolle (Perlonfell) oder einem Gummiwischer sorgfältig auf den Untergrund aufgetragen. Es ist darauf zu achten, dass sich keine Pfützen bilden und die Poren verschlossen werden.  
Verbrauch: ca. 0,4 kg / m<sup>2</sup> (Mischung)

**Einstreubeschichtung (ca. R 12)**

Das gemischte, noch frische, ca. 1 mm dick aufgetragene Beschichtungsmaterial KERAPLAN EP 1103 gleichmäßig mit KCH-Pulver 5 „im Überschuss“ absanden.

Einstreubeschichtung	Standard-Gebinde (kg)	Gewichtsteile
KERAPLAN EP 1103		
Komponente A	20	100
Komponente B	5	25

Verbrauch KERAPLAN EP 1103: ca. 1,4 kg / m<sup>2</sup>  
Verbrauch KCH-Pulver 5: ca. 3,5 kg / m<sup>2</sup>  
Nach dem Entfernen des nicht eingebundenen Quarzsandes am nächsten Tag, wird die Beschichtung als Kopfversiegelung mit einem Gummireibebrett oder einer Rolle gleichmäßig aufgetragen.  
Verbrauch: ca. 0,6 kg / m<sup>2</sup> (Mischung)

**Beschichtung**

Vordosierte Komponenten vermischen, bis eine homogene Masse entstanden ist.

Beschichtung	Standard-Gebinde (kg)	Gewichtsteile
KERAPLAN EP 1103		
Komponente A	20	100
Komponente B	5	25

KERAPLAN EP 1103 wird mit einem Zahnglätter oder einer Rakel gleichmäßig in ca. 1,5 – 3 mm Schichtdicke auf dem Untergrund verteilt. Anschließend ist die noch frische Beschichtung mit einer Stachelwalze im Kreuzgang zu entlüften.  
Verbrauch: ca. 1,4 kg / m<sup>2</sup> / mm (Mischung)

**Rutschhemmende Deckbeschichtung(ca. R9- R10)**

Der Mischung KERAPLAN EP 1103 ca. 3 Gew. % KCH-Verdünner 17 und 15 Gew. % KCH-Pulver 7 zugeben.

Rutschhemmende Deckbeschichtung	Standard-Gebinde(kg)	Gewichtsteile
KERAPLAN EP 1103		
Komponente A	20	100
Komponente B	5	25
KCH-Verdünner 17	9	3,25
KCH-Pulver 7	25	18,75

Das Material mit einer Rolle gleichmäßig auf die zuvor applizierte und erhärtete KERAPLAN EP 1103 Roll- oder Bodenbeschichtung aufgetragen. Masse öfters aufrühren, da sich das Pulver leicht absetzt.  
Verbrauch: ca. 0,4 kg / m<sup>2</sup> / mm (Mischung)

**Topfzeiten**

Temperatur	KERAPLAN EP 1103
15°C	ca. 40 Minuten
20°C	ca. 30 Minuten
30°C	ca. 20 Minuten

**Gebinde**

Die Produkte werden in Standard-Gebinden geliefert:

KERAPLAN EP 1103 Komponente A	20 kg
KERAPLAN EP 1103 Komponente B	5 kg
KCH-Stellmittel 1	1 kg
KCH-Pulver 5	25 kg
KCH-Pulver 7	25 kg
KCH-Reiniger 1	8,5 kg
KCH-Verdünner 17	9 kg

**Mindesthaltbarkeit / Lagerung**

Alle Komponenten sind trocken und frostfrei zu lagern und zu transportieren. Die Mindesthaltbarkeit bei 20 °C in ungeöffneten Originalgebinden beträgt für:

KERAPLAN EP 1103 Komponente A	12 Monate
KERAPLAN EP 1103 Komponente B	12 Monate
KCH-Stellmittel 1	24 Monate
KCH-Pulver 5	24 Monate
KCH-Pulver 7	24 Monate
KCH-Reiniger 1	24 Monate
KCH-Verdünner 17	24 Monate

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Haltbarkeit.

**Sicherheitsmaßnahmen**

Bei allen Arbeiten ist auf ausreichende Be- und Entlüftung zu achten. Bei Arbeiten in Gruben und geschlossenen Räumen ist eine Zwangsentlüftung vorzusehen.

Die bei der Verarbeitung entstehenden Dämpfe müssen ständig am Boden abgesaugt werden.

Am Arbeitsplatz darf nicht mehr Material vorgehalten werden, als zur Weiterführung der Arbeiten notwendig ist.

Die Vorschriften für den Brand- und Explosionsschutz sind gegebenenfalls zu beachten.

Es ist dafür Sorge zu tragen, dass keine auch noch so geringen Mengen der Einzelkomponenten und der jeweils angesetzten Mischungen in die Kanalisation gelangen können.

Die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft, die am Ausführungsort vorgeschriebenen Unfallverhütungsvorschriften und die TRGS 507 „Oberflächenbehandlung in Räumen und Behältern“ sowie die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden (Etikett) aufgrund der Bestimmungen der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Die Betriebsanweisung gem. § 14 GefStoffV ist zu beachten, ebenso die EG-Sicherheitsdatenblätter.

Technische Daten	Prüfnorm	Einheit	Kennwert
Dichte	DIN EN ISO 1183-1	g/cm <sup>3</sup>	1,4
Druckfestigkeit	DIN EN ISO 604	MPa	65
Zugfestigkeit	DIN EN ISO 527	MPa	20
Bruchdehnung	DIN EN ISO 527	%	3,2
Biegefestigkeit	DIN EN ISO 178	MPa	25
E-Modul (Biegeversuch)	DIN EN ISO 178	MPa	3.000
Haftfestigkeit auf Beton/Estrich <sup>*)</sup>	DIN EN ISO 4624	MPa	> Eigenfestigkeit Untergrund
Härte	DIN 53505	Shore D	80
Ableitwiderstand an Erde	DIN EN ISO 1081	Ω	> 10 <sup>9</sup>
Linearer Wärmeausdehnungskoeffizient	DIN 53752	K <sup>-1</sup>	70 · 10 <sup>-6</sup>
Maximale Einsatztemperatur		°C	80

<sup>\*)</sup> Druckfestigkeit 25 MPa

Die Angaben dieses Produktdatenblatts entsprechen unseren aktuellen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen nur allgemeine Richtlinien und Durchschnittswerte dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind unser Geistiges Eigentum. Das Produktdatenblatt darf ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt, noch unbefugt verwendet, noch gewerbsmäßig verbreitet oder sonst Dritten zugänglich gemacht werden.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.